



## Presse-Information

### Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Laurenzplatz 4, 50667 Köln  
Redaktionsbüro 0221/221-26456

Gregor Timmer (gt) 0221/221-26487  
Jürgen Müllenberg (jm) 0221/221-26488  
Stefan Palm (pal) 0221/221-22144  
Inge Schürmann (is) 0221/221-26489  
Nicole Trum (nit) 0221/221-26785  
Jörg Wehner (jö) 0221/221-25399

Telefax 0221/221-26486  
E-Mail [presseamt@stadt-koeln.de](mailto:presseamt@stadt-koeln.de)  
Internet [www.stadt-koeln.de/1/presseservice/](http://www.stadt-koeln.de/1/presseservice/)

06.03.2012 - 257

### **Sauberkeitsprojekt „Hallo Nachbar, Danke schön“ wird fortgesetzt Oberbürgermeister Jürgen Roters eröffnete Bürgertreff für Stadtteilbewohner**

Die Sauberkeitsinitiative „Hallo Nachbar, Danke schön“ hat einen Bürgertreff für Stadtteilbewohner in Köln-Mülheim eingerichtet. Am Dienstag, 6. März 2012, eröffnete Oberbürgermeister Jürgen Roters gemeinsam mit Bezirksbürgermeister Norbert Fuchs und der städtischen Beigeordneten für Soziales, Integration und Umwelt, Henriette Reker, das Büro „Berliner 67“. Die Einrichtung an der Berliner Straße 67 soll Treffpunkt und Beratungsstelle in einem sein. Die Beraterinnen Medine Öztürk und Gabi Schöнау geben dort Bewohnerinnen und Bewohnern Tipps zu Sauberkeit und Pflege für zuhause und in ihrem Veedel. Wer will, kann auch eigene Anregungen und Ideen für weitere Mitmachaktionen geben.

Das Projekt „Hallo Nachbar, Danke schön“ kann nach der Zusage der Kölner Bezirksregierung fortgesetzt werden. Gleichzeitig wird es noch enger an das Strukturförderprogramm „MÜLHEIM 2020“ angebunden.

Das Projekt unter Federführung des städtischen Umwelt- und Verbraucherschutzamtes war im Herbst 2009 gestartet. „Hallo Nachbar, danke schön“ will mit vielfältigen Aktionen und ungewöhnlichen Mitteln Sauberkeit und Lebensqualität in dem Stadtviertel ansprechen. Ziel ist, dass die Bewohnerinnen und Bewohner selbst aktiv werden und Verantwortung übernehmen, um das eigene Wohn- und Lebensumfeld schön zu gestalten. Nahezu alle vor Ort tätigen Einrichtungen und Initiativen sind beteiligt und leisten tatkräftige Hilfe bei der Mobilisierung der Bürgerinnen und Bürger.

Die Partner vor Ort bestätigen, dass es mit der Sauberkeit im Veedel vorangeht. Es liegt erkennbar weniger Abfall und Sperrmüll auf den Straßen und Plätzen herum. Außerdem sind die vor zwei Jahren neu gestalteten Plakatwände auf dem Marktplatz bis heute eine optische Bereicherung. Viele Bürgerinnen und Bürger haben das Gespräch mit den Ak-

teuren der Initiative gesucht und an Mitmachaktionen wie „Kartographie des Mülls“ reges Interesse gezeigt. Außerdem konnten die in Kindertagesstätte und Schule eingesetzten Umweltpädagoginnen mit ihrer intensiven Arbeit einmal wöchentlich über sechs bis zwölf Monate nicht nur die Kinder für das Thema Sauberkeit im Veedel begeistern, sondern erreichen mehr und mehr auch die Eltern. Die bisherige Arbeit der Sauberkeitsinitiative soll nun durch den Bürgertreff, weitere Aktionen sowie durch praktische Verbesserungen wie beispielsweise mehr Mülleimer bis 2014 erfolgreich fortgesetzt werden, um nachhaltig Verbesserungen in Köln-Mülheim zu bewirken.

Der Bürgertreff „Berliner 67“ ist geöffnet: montags und freitags am Vormittag von 9 bis 13 Uhr, dienstags und donnerstags am Nachmittag von 13 bis 17 Uhr. Mittwochs bleibt der Treff geschlossen.

Weitere Informationen zu dem Sauberkeitsprojekt „Hallo Nachbar, Danke schön“ findet man im städtischen Internetauftritt unter <http://www.stadt-koeln.de/3/hallo-nachbar-danke-schoen/>.

- jö -